

Kurzbeschreibung für Ausbaustandard Mietflächen im Werkstattthaus Aktienmühle

«Ausbaustandard Mietflächen» beschreibt den Grundausbau in den Mietflächen für Werkstätten und Lager. Die durch die Mietenden geplanten Ausbauten in den Mietflächen sind vor Ausführung durch die Stiftung Habitat genehmigen zu lassen.

Anstriche und Oberflächenbehandlungen sind nach baubiologischen Kriterien sorgfältig ausgewählt und aufgebracht worden. Sie sind möglichst diffusionsoffen und ökologisch. Diese hohe Qualität der Oberflächen muss bei Mieterausbauten beibehalten werden.

Böden:	Hartbetonboden, farblos imprägniert. Silo: Holzzementboden, farblos imprägniert. Nutzlasten der Böden: 500 kg/m ² , in EG 800 kg/m ² und Silo 1'000kg/m ²
Wände:	Gemauerte Wände, mit Mineralputz, Anstrich Mineralfarbe weiss. Gipsständerwände (Innentrennwände), Gipsputz, Anstrich Mineralfarbe weiss
Decken:	Holzbalken mit Schalung, Anstrich Leimfarbe weiss. Silo: Betondecke roh, kein Anstrich. Deckensprinkler
Türen:	Metall-Glastüren
Fenster:	Dreh- und Kippflügel, IV-3fach Verglasung. Sonnenschutz nur südseitig, innenliegend, 4. OG aussenliegend
Elektro:	Erschliessung mit Stromschiene, Abgangskasten pro Mietfläche, Leistung nach Absprache. Feinverteilung ab Abgangskasten mieterseitig. Telefon, Steckdose in Mietfläche. Radio, TV, Anschlüsse in Steigzonen
Heizung:	Zentralheizung (Fernwärme), Röhrenradiatoren
Lüftung:	Natürliche Belüftung mit Fenstern
Sanitär:	Anschlüsse Kaltwasser und Kanalisation in den meisten Mietflächen vorhanden. Bei mieterseitigem Anschluss von Lavabo oder anderen Geräten wird durch die Stiftung Habitat ein Wasserzähler montiert. Warmwassererzeugung mit Durchlauferhitzer mieterseitig.
Licht:	Grundbeleuchtung mit FL-Leuchten
Aussenlager:	Überdacht, abschliessbar
Aussenarbeitsplatz:	Überdacht, mit Strom- und Wasseranschluss